



IWW-Studienprogramm

Grundlagenklausur II

„Führung und Leistungsprozesse“

Teil E: „Projektplanung“

3. Musterklausur

(24 Punkte)

Zu Übungszwecken können Sie die Klausur auf Ihrem Rechner abspeichern, mit einem PDF-Reader öffnen und Ihre Lösungen in die vorgesehenen Antwortfelder eintragen.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdruckes, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des IWW – Institut für Wirtschaftswissenschaftliche Forschung und Weiterbildung GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Dies gilt auch für jede Form der Kommunikation zwischen den Studierenden des IWW.

1. Aufgabe**5 Punkte**

In einem Balkendiagramm sind die Vorgänge stets linksbündig angeordnet. Welche der folgenden Zeiten können im Allgemeinen aus dem Balkendiagramm unmittelbar abgelesen werden?

- A) Früheste Anfangszeit (FAZ)
- B) Früheste Endzeit (FEZ)
- C) Späteste Anfangszeit (SAZ)
- D) Gesamtpuffer jedes Vorgangs (GP)
- E) Freier Puffer jedes Vorgangs (FP)

Nennen Sie mit kurzer Begründung die richtigen Alternativen. Falsche Angaben führen zu Punktabzug. Insgesamt sind in dieser Aufgabe nicht mehr als 5, aber auch nicht weniger als 0 Punkte zu erreichen.

Lösung

2. Aufgabe**12 Punkte**

Nachfolgende Liste ist ein Ergebnis der Strukturplanung. Die durchzuführenden Tätigkeiten mit dem voraussichtlichen Zeitbedarf, sowie die Zuordnung der direkten Vorgänger sind dort zusammengefasst.

Bez.	Dauer (Tage)	direkte Vorgänger
O (Start)	0	–
A	4	O
B	6	O
C	12	O
D	5	A, B
E	1	C, D

Beantworten Sie auf Basis der vorliegenden Daten die nachfolgenden Fragen. Es ist dazu empfehlenswert, den Netzplan zu zeichnen, um erforderliche Berechnungen durchführen zu können.

- Wie lange wird das Projekt auf Basis der vorliegenden Zeitangaben mindestens dauern?
- Welche Vorgänge gehören zum kritischen Pfad?
- Wie hoch ist die Gesamtpufferzeit von Vorgang A?
- Wie hoch ist der freie Puffer von Vorgang A?

Lösung**a) Projektdauer:****b) Kritischer Pfad:****c) GP von Vorgang A:****d) FP von Vorgang A:**

3. Aufgabe

7 Punkte

Ein Produktionsplanungsproblem wird durch 7 Aktivitäten A_i ($i = 1, \dots, 7$) mit zugehörigen Dauern D_i beschrieben. Für die technologischen Anordnungsbeziehungen dieser Aktivitäten gilt:

- Aktivität 1 (A_1) soll zum Zeitpunkt 0 beginnen.
- A_2 und A_3 können gleichzeitig direkt nach Abschluss von A_1 beginnen.
- Mit der Realisierung der Aktivitäten 5 und 6 kann gleichzeitig nach Ende von A_3 begonnen werden.
- A_4 folgt mit einer Wartezeit WZ auf A_2 .
- Mit Beendigung von A_4 , A_5 und A_6 kann A_7 beginnen; danach ist der Produktionsprozess abgeschlossen.

Tragen Sie die Vorgangsnummern i und Dauern D_i in die weißen Felder sowie EA und WZ in die grauen Felder an den entsprechenden Stellen in der nachstehenden Grafik ein..

